

ZERTIFIKAT NACHHALTIGES LIEFER- KETTENMANAGEMENT



→ PROFESSIONAL SCHOOL



LEUPHANA
UNIVERSITÄT LÜNEBURG

Komplexe Lieferketten nachhaltig, resilient und kollaborativ gestalten.

LIEBE STUDIENINTERESSIERTE,

vielen Dank für Ihr Interesse an unserem Zertifikat Nachhaltiges Lieferkettenmanagement. Mit unseren "Certificates for Corporate Sustainability Management" lernen Sie, Nachhaltigkeitslösungen für Ihr Unternehmen zu entwickeln und den aktuellen Nachhaltigkeitsherausforderungen fachlich sattelfest zu begegnen.

Sie lernen das nötige Know-how kompakt, fundiert und praxisnah – und durch das flexible Online-Studium berufsbegleitend. Ein halbes Jahr lang beschäftigen Sie sich intensiv und wissenschaftlich fundiert mit der strategischen Ausrichtung nachhaltiger Lieferketten. Sie erarbeiten sich einen umfangreichen Methoden- und Werkzeugkasten, mit dem Sie das Thema anpacken können.

Damit Sie für sich herausfinden können, ob das Zertifikat Nachhaltiges Lieferkettenmanagement für Sie das richtige Programm ist, haben wir Ihnen auf den folgenden Seiten die wichtigsten Informationen in Ergänzung zu unserer [Studiengangswebsite](#) zusammengestellt.

Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung und beraten Sie individuell – wir freuen uns auf Sie!



Benjamin Sachs
Studiengangskoordinator



Felix Westermann
Beratung



Zur Website des
Zertifikats



INHALTSÜBERSICHT

INHALTE UND AUFBAU



TEILNAHMEVARIANTEN



BEWERBUNG UND ZULASSUNG



GEBÜHREN UND FINANZIERUNG



LIEFERKETTENMANAGEMENT FÜR NACHHALTIGE WERTSCHÖPFUNG

Zulieferer, Produktionsstandorte und Märkte sind heute rund um den Globus verteilt. Damit wächst das Risiko in der Lieferkette. Zudem fordern immer mehr Auftraggebende und Investierende Transparenz und Nachhaltigkeit hinsichtlich ökologischer und sozialer Faktoren. Erwerben Sie für diese strategische Aufgabe die notwendigen fachlichen und unternehmerischen Kompetenzen. Im Austausch mit Wissenschaftler*innen und Praktiker*innen analysieren Sie komplexe Lieferketten anhand aktueller nationaler und internationaler Standards und Normen, wie dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) und der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD). Sie entwickeln eine nachhaltige Lieferkettenstrategie und lernen, diese in Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Stakeholdern umzusetzen. Eine enge Verzahnung mit eigenen Handlungsfeldern befähigt Sie, die erworbenen Fähigkeiten in Ihrem täglichen Geschäft einzusetzen.

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Certificate of Advanced Studies (CAS) oder wahlweise Teilnahmebescheinigung
Credit Points	15
Umfang	1 Semester
Sprache	Deutsch
Start	April, modulweise flexible Einstiegsmöglichkeiten (bei freien Plätzen)
Bewerbungsfrist	31. Januar
Gebühren	3.980 Euro zzgl. ca. 210 Euro Semesterbeiträge pro Semester (Semesterbeiträge fallen bei Zertifikatsteilnahme nicht an)
Zugangsvoraussetzungen	Erster Hochschulabschluss und mind. einjährige Berufserfahrung, Teilnahme auch ohne Erststudium möglich
Leitung	Prof. Dr. Dr. h.c. Stefan Schaltegger



Das Erfüllen von Standards kann bürokratisch oder innovationsfördernd erfolgen. Wie man komplexe Lieferketten sowohl EU-rechtskonform als auch widerstandsfähig, wertstiftend und zukunftssicher nachhaltig gestalten kann, nehmen wir im Zertifikat Nachhaltiges Lieferkettenmanagement genau unter die Lupe.

Prof. Dr. Dr. h.c. STEFAN SCHALTEGGER, Studiengangsleitung



Spannend fand ich auch den Austausch zwischen den verschiedenen Teilnehmer*innen. Es kamen viele verschiedene Branchen zusammen. Das Zertifikat hilft mir, Nachhaltigkeitsprobleme einzuordnen, zu strukturieren und zu lösen.

MERLE SCHERNUS, Absolventin



ZUKUNFTSORIENTIERTE QUALIFIKATION

Die nachhaltige Gestaltung von Lieferketten wird für Unternehmen immer wichtiger, da sie einen entscheidenden Beitrag zur Erfüllung gesellschaftlicher Erwartungen und gesetzlicher Anforderungen leistet. Globale Liefernetzwerke sind zunehmend mit Risiken wie Umweltzerstörung, Menschenrechtsverletzungen und Reputationsschäden konfrontiert, die verantwortungsvolles Handeln erfordern. Eine Weiterbildung in diesem Bereich ermöglicht es Unternehmen und Mitarbeitenden, proaktiv Lösungen für diese Herausforderungen zu entwickeln und sich im Wettbewerb abzuheben.



Durch fundiertes Wissen und strategische Ansätze im nachhaltigen Lieferkettenmanagement können Sie ökologische und soziale Standards einhalten, Prozesse effizienter gestalten und gleichzeitig das Vertrauen von Kund*innen und Partner*innen stärken. Diese Qualifikation ist nicht nur ein Beitrag zur langfristigen Unternehmensstrategie, sondern auch ein persönliches Karrieresprungbrett in einem zunehmend relevanten und dynamischen Arbeitsfeld.

STUDIENVERLAUF

Das Zertifikatsstudium wird jedes Jahr zum Sommersemester angeboten und umfasst einen Workload von 15 ECTS. Innerhalb eines Semesters absolvieren Sie insgesamt drei Fachmodule à 5 ECTS. Die Weiterbildung im Zertifikat findet komplett online statt, Sie lernen zeitlich und örtlich flexibel. Das vielfältige E-Learning-Angebot und die intensive Studienbetreuung garantieren für eine gut auf Sie abgestimmte digitale Lernumgebung.



Sie möchten gerne Einblick in den Semesterplan nehmen, um diesen mit Ihrem persönlichen Kalender abzugleichen?

Kein Problem, sprechen Sie uns gerne an und wir senden Ihnen den aktuellen Plan zu.



Vor- und nachbereitende Unterlagen zu den synchronen Online-Veranstaltungen sowie für Ihr Selbststudium werden Ihnen über unsere Online-Lernplattform zur Verfügung gestellt. Anders als bei einem klassischen Fernstudium profitieren Sie von viel Raum für persönlichen Austausch und gemeinsames Lernen. Sie erhalten außerdem Zugang zum Chrysalis Hub, einem Online-Vernetzungs-, Reflexions- und Weiterbildungsraum aller Zertifikatsangebote am CSM. Jedes Modul schließen Sie mit einer modulbegleitenden und praxisorientierten Prüfung ab und bearbeiten dabei eine konkrete Nachhaltigkeitsherausforderung.

LERNEN VON PIONIER*INNEN

Das Centre for Sustainability Management (CSM) ist ein führendes Kompetenzzentrum im Bereich Nachhaltigkeitsmanagement und ein international ausgerichtetes Forschungsinstitut für zukünftiges Unternehmertum. Vor über zwanzig Jahren rief Prof. Dr. Stefan Schaltegger am CSM als „Academic Entrepreneur“ den weltweit ersten MBA-Studiengang für Nachhaltigkeitsmanagement ins Leben. Sie profitieren im Zertifikat von den vielfältigen Praxispartnerschaften und Kooperationen des CSM.



Die Wissenschaftler*innen der Leuphana stellen eine profunde wissenschaftliche und konzeptionell fundierte Weiterbildung sicher. Vertreter*innen aus Unternehmen und Non-Profit-Organisationen ergänzen das Programm und stellen die Lehrinhalte aus der praktischen Perspektive dar. Kleine Lerngruppen ermöglichen eine optimale Betreuung und einen regen Austausch innerhalb einer Kohorte.

Wir laden Sie herzlich ein, aktuelle Fragestellungen und (Teil-) Projekte Ihres Berufsalltages im Rahmen des studienbegleitenden Transferprojekts zu behandeln und mit Ihren Kommiliton*innen und Dozierenden zu besprechen.



Zur
Webseite
des CSM



MODULE UND INHALT ALLE INHALTE IM ÜBERBLICK



Ihre Weiterbildung Nachhaltiges Lieferkettenmanagement umfasst insgesamt drei Module, jeweils im Umfang von 5 Credit Points. Alle Module können Sie auch einzeln belegen.

Grundlegende Themen und Anforderungen des nachhaltigen Lieferkettenmanagements

Im ersten Modul erhalten Sie eine Einführung in die Bedeutung von Lieferketten für eine resiliente Unternehmensführung. Das Modul vermittelt Ihnen Grundlagen des unternehmerischen Nachhaltigkeitsmanagements (Corporate Sustainability). Es führt in die Perspektiven, Ziele und Treiber des nachhaltigen Lieferkettenmanagements ein und zeigt dessen Bedeutung für eine resiliente Unternehmensführung auf.

Aufbauend auf einer Einführung zu den ethisch-normativen Grundlagen der Lieferkettenregulatorik (Sorgfaltspflichten für Menschen- und Umweltrechte) diskutieren Sie die Rechtsprechung in Deutschland und der EU anhand von Fallbeispielen. Darüber hinaus bewerten Sie die aktuelle Rechtsprechung in Hinblick auf die Relevanz für Ihr Unternehmen.

Eine wesentliche Anforderung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) ist die Etablierung eines Risikomanagements. Daher analysieren Sie im Modul branchenspezifische Risiken nicht-nachhaltiger Lieferketten. Sie erarbeiten Konzepte eines nachhaltigkeitsorientierten Risikomanagements, um diesen Risiken mit geeigneten Managementansätzen entgegenwirken zu können.



Modulinhalte

- Einführung Lieferketten: Treiber, Chancen, Herausforderungen
- Ethisch-normative Grundlagen und gesetzliche Rahmenbedingungen (D - EU - USA/China)
- Risikobewusstsein und -analyse im Lieferkettenmanagement
- Fallbeispiel zur Risikoanalyse



Qualifikationsziele

- Sie kennen wichtige Rahmenwerke und Benchmarks einer nachhaltigen Entwicklung und die Grundlagen des unternehmerischen Nachhaltigkeitsmanagements.
- Sie können die Relevanz von Nachhaltigkeitsaspekten für unternehmerisches Handeln systematisch ermitteln.
- Sie können die Bedeutung und Relevanz eines nachhaltigen Lieferkettenmanagements für das eigene Unternehmen ableiten.
- Sie haben in Bezug auf das nachhaltige Lieferkettenmanagement einen Überblick über die Rechtsdiskussion und Rechtsprechung u. a. in Deutschland und der EU.
- Sie können branchenspezifische Risiken nicht-nachhaltiger Lieferketten bewerten und Maßnahmen entwickeln, die diesen Risiken entgegenwirken.



Lehrende: Prof. Dr. Dr. h.c. Stefan Schaltegger,
Dr. Tinusch Jalilvand, Dr. Anne-Kathrin-Winkler-Harms

Workload und Prüfung: 150 h/8 Wochen | 1 Projektarbeit oder 1 Portfolioprüfung (modulbegleitend, online)

Lehr- und Lernmethoden: Kombination aus onlinebasiertem Selbststudium und digitalen Präsenzeinheiten (thematische Online-Meetings und interaktive Sprechstunden)

Planung und Steuerung positiver Wirkungen entlang globaler Lieferketten

In diesem Modul entwickeln Sie Strategien zur nachhaltigen Gestaltung und Bewertung von Lieferketten. Sie lernen relevante Konzepte und Instrumente zur Entwicklung und Operationalisierung einer nachhaltigen Lieferkettenstrategie kennen. Dazu erarbeiten Sie grundlegende Strategielogiken und ihre Bedeutung für nachhaltige Geschäftsmodelle. Um zu bewerten, welche Maßnahmen welche Wirkungen im Bereich des nachhaltigen Lieferkettenmanagements entfalten, erarbeiten Sie sich eine Wirkungslogik inklusive ihrer Umsetzbarkeit und einer möglichen Messbarkeit.

Sie reflektieren kritisch, wie digitale Tools bei der Herstellung von Transparenz sowie bei der allgemeinen Steuerung, Messung und Minimierung von Nachhaltigkeitsrisiken in komplexen Liefernetzwerken unterstützen können. Die Operationalisierung einer Wirkungsstrategie beinhaltet schließlich die koordinierte Zusammenarbeit unterschiedlicher Akteur*innen in unterschiedlichen Tiefen der Wertschöpfungskette. Hierzu lernen Sie grundlegende Konzepte und Instrumente kennen, welche für ein wirksames Management dieser komplexen Lieferantenbeziehungen wichtig sind.



Modulinhalte

- Einführung in das Lieferkettenmanagement
- Nachhaltige Geschäftsmodelle für Lieferkettenmanagement
- Strategieentwicklung und Wirkungslogiken für ein nachhaltiges Lieferkettenmanagement
- Dokumentation und Berichterstattung im Rahmen des Lieferkettenmanagements
- Methoden und Instrumente
- Prozessuale Gestaltung und Steuerung von Lieferketten mit Methoden der Sustainable Supply Chain Analytics



Qualifikationsziele

- Sie kennen wichtige Konzepte und Instrumente zur Entwicklung und Bewertung einer nachhaltigen Lieferkettenstrategie.
- Sie können wesentliche Aktivitäten und Wirkungen der nachhaltigen Lieferkettenstrategie messen sowie im Kontext regulatorischer Berichtsanforderungen einordnen.
- Sie können digitale Tools bei der Steuerung, Messung und Risikominimierung von Nachhaltigkeit in Liefernetzen einordnen und kritisch bewerten.
- Sie kennen Methoden und Instrumente für die Gestaltung und Entwicklung nachhaltiger Lieferantennetzwerke.



Lehrende: Prof. Dr. Julia Schwarzkopf, Prof. Dr. Martin Müller, Dr. Justus von Geibler, Marlene Zeitler, Klaus Wiesen

Workload und Prüfung: 150 h/8 Wochen | 1 Projektarbeit oder 1 Portfolioprfung (modulbegleitend, online)

Lehr- und Lernmethoden: Kombination aus onlinebasiertem Selbststudium und digitalen Präsenzeinheiten (thematische Online-Meetings und interaktive Sprechstunden)

Wirksames Management von Multistakeholder-Netzwerken

Im dritten Modul lernen Sie, wie Sustainable Supply Chain Management als stakeholderzentrierter Transformationsprozess funktioniert. Hierzu setzen Sie sich insbesondere mit dem Konzept des Multistakeholdermanagements auseinander. Das Modul führt in das Multistakeholdermanagement entlang von Lieferketten und Liefernetzwerken ein. Es vermittelt Grundlagen, Konzepte und Methoden zu Identifizierung, Aufbau und Gestaltung von Stakeholderbeziehungen. Sie thematisieren die Erwartungen und Herausforderungen seitens und im Umgang mit Stakeholdern, wie zum Beispiel hinsichtlich der Einflussnahme in Liefernetzwerken. Anhand eines eigenen Beispiels erarbeiten Sie ein Konzept für einen wirkungsorientierten Multistakeholderansatz. Zudem vertiefen Sie verschiedene Modelle und Formate der Kooperation zwischen Unternehmen und entsprechenden Stakeholdern.

Zur Steigerung der Nachhaltigkeitsperformance (z. B. zur Umsetzung und Erreichung der SDG) werden kollaborative Formen der Zusammenarbeit vorgestellt und geübt. Die dafür notwendigen organisationalen und persönlichen Voraussetzungen thematisieren Sie in einem Workshop und testen sie auf ihr Potenzial für eine nachhaltige Transformation im Unternehmen (Change Management). Den Abschluss bildet ein Exkurs in die Grundlagen und Stilmittel der Wirkungs- und Stakeholderkommunikation, um starke Nachhaltigkeitsbotschaften und -geschichten über die erzielten Wirkungen sowohl auf interner wie externer Ebene vermitteln zu können.



Modulinhalte

- Kollaboratives Management von Liefernetzwerken
- Nachhaltiges Lieferkettenmanagement als organisationaler Transformationsprozess
- Stakeholder-Konzept und Entwurf eines Kooperationsmodells



Qualifikationsziele

- Sie können die Relevanz des Multistakeholdermanagements entlang von Liefernetzwerken beurteilen.
- Sie verfügen über grundlegendes Wissen und Verständnis über Konzepte und Methoden zur Identifizierung, zum Aufbau, zur Steuerung und zur Pflege von Stakeholderbeziehungen.
- Sie können organisationale sowie persönliche Fähigkeiten in kollektiven Führungssituationen reflektieren und ausbauen.
- Sie können lieferkettenbezogene Veränderungsprozesse unter Beteiligung zentraler Stakeholdergruppen proaktiv gestalten.
- Sie können Erzähltechniken nutzen, um Aktivitäten und Erfolge im Rahmen Ihrer Wirkungsthemen zielgruppengerecht zu vermitteln.



Lehrende: Dr. Petra Künkel

Workload und Prüfung: 150 h/8 Wochen | 1 Projektarbeit oder 1 Portfolioprüfung (modulbegleitend, online)

Lehr- und Lernmethoden: Kombination aus onlinebasiertem Selbststudium und digitalen Präsenzeinheiten (thematische Online-Meetings und interaktive Sprechstunden)

TEILNAHMEVARIANTEN FÜR IHRE WEITERBILDUNG

Wenn Sie alle Module des Zertifikats mit einer Prüfungsleistung erfolgreich abschließen, erhalten Sie am Ende des Semesters Ihr Hochschulzertifikat: das Certificate of Advanced Studies. Dieses Zertifikat bescheinigt Ihnen den Erwerb von Fachwissen auf universitärem Master-Niveau und die Wertigkeit von insgesamt 15 Credit Points. Sie haben aber auch die Möglichkeit, auf Prüfungsleistungen und den Erwerb von Credit Points zu verzichten. Sie erhalten dann am Ende der Studienzzeit eine Teilnahmebescheinigung, die Ihre Weiterbildungsteilnahme bestätigt.



Wenn Sie sich für die Teilnahmevariante Zertifikatsstudium entscheiden, immatrikulieren Sie sich als Student*in und können von Vorteilen wie z. B. Studierendenrabatten profitieren. Bei der Variante Zertifikatsteilnahme fallen dafür nur die Studiengebühren und keine Semesterbeiträge an.



BEWERBUNG UND ZULASSUNG

Das Zertifikat Nachhaltiges Lieferkettenmanagement startet jeweils im April eines Jahres. Sie können Ihre Bewerbung digital über unser Bewerbungstool absenden, die aktuellen Bewerbungsfristen finden Sie auf der Website.

Zudem besteht die Möglichkeit, einzelne Module zu belegen oder sich für die Zertifikatsteilnahme zu entscheiden. Hier können Sie sich nach Verfügbarkeit bis zum jeweiligen (Modul-) Start anmelden.

Um die Zugangsvoraussetzungen für das Zertifikatsstudium zu erfüllen, benötigen Sie

- einen fachlich einschlägigen ersten Studienabschluss
- mind. ein Jahr qualifizierte Berufserfahrung

Die Zertifikatsteilnahme ist auch ohne Erststudium möglich.



Zum
Bewerbungstool



Folgende **Bewerbungsunterlagen** müssen Sie mit der Online-Bewerbung fristgerecht einreichen:

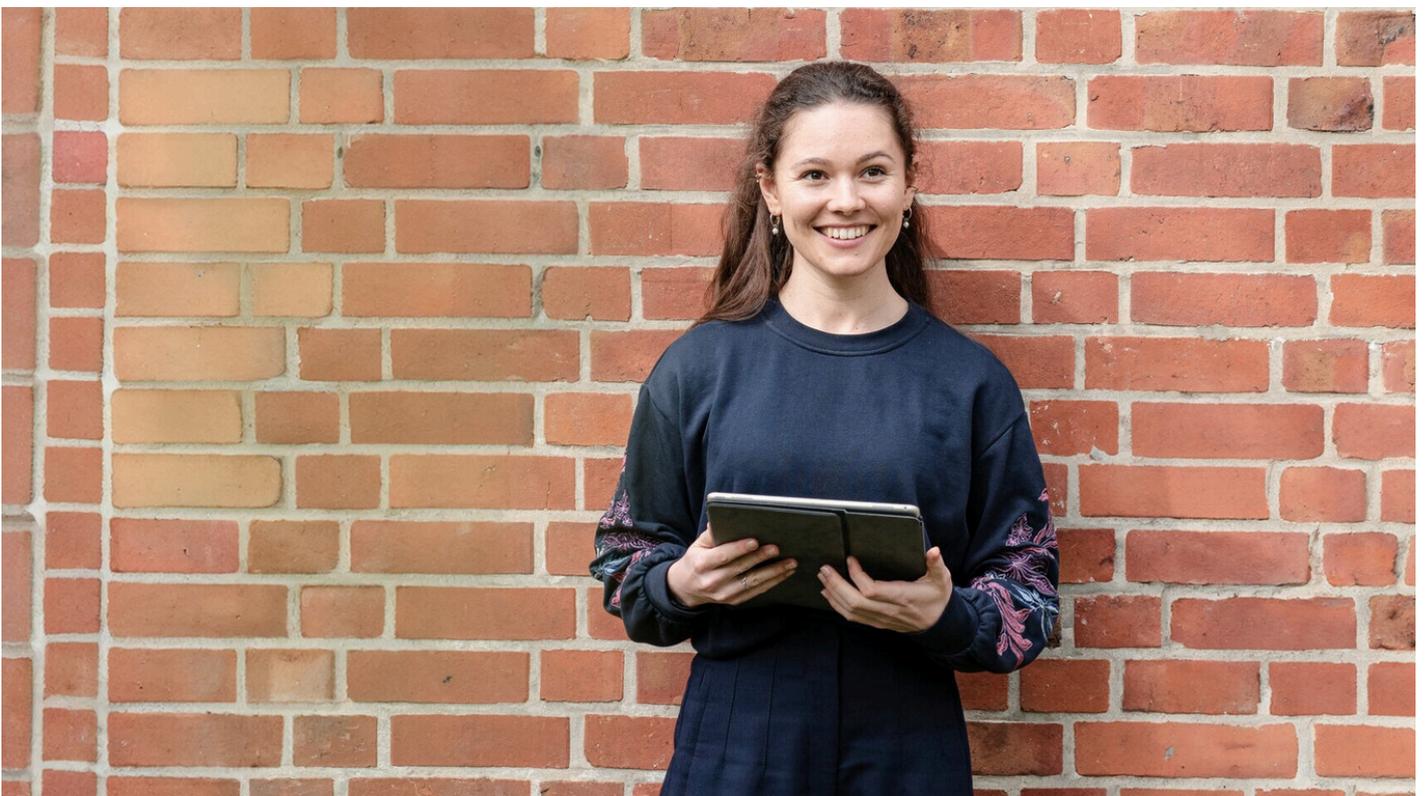
- Tabellarischer Lebenslauf
- Zeugnisse/Nachweise über die gesammelte Berufserfahrung (nach dem ersten Studienabschluss)
- Scan der erreichten Studienabschlüsse
- ggf. Nachweis über ausreichende Deutschkenntnisse (bei Nicht-Muttersprachlern)

Nach der Einreichung Ihrer Bewerbung prüfen wir Ihre Unterlagen und Sie erhalten in der Regel im Februar oder März den offiziellen Bescheid. Während des Zulassungsprozesses halten wir Sie über die einzelnen Zwischenschritte auf dem Laufenden und stehen Ihnen für Fragen immer zur Verfügung.

Den Start des Zertifikats bildet eine Online-Auftaktveranstaltung, bei welcher Sie alle programmrelevanten Informationen erhalten und Ihre Kommiliton*innen und Dozierenden persönlich kennenlernen können.

Sie haben alle Unterlagen? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Sie sind sich unsicher, ob Sie die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen oder Ihre Unterlagen ausreichen? Wir beraten Sie gern!



GEBÜHREN UND FINANZIERUNG

Für die Teilnahme am berufsbegleitenden Zertifikat Nachhaltiges Lieferkettenmanagement werden folgende Gebühren erhoben:

- Studiengebühren: 3.980 €
- Zzgl. Semesterbeitrag: ca. 210 € (pro eingeschriebenem Semester, nicht bei Variante Zertifikatsteilnahme)

Zu Beginn des Studiums stellen wir die Studiengebühren in Rechnung. Wenn Ihr Arbeitgeber Ihr Studium (mit)finanziert, stellen wir den Gebührenbescheid auf Wunsch direkt an die Rechnungsadresse Ihres Arbeitgebers aus. Der Semesterbeitrag wird im Vorfeld im Zuge der Immatrikulation von der Universität erhoben.

Auch der Besuch einzelner Module ist möglich.



Aufgrund der derzeit geltenden gesetzlichen Regelungen können Sie das Studium betreffende Kosten steuerlich geltend machen. Fragen Sie gerne Ihre*n Steuerberater*in!



Von einem Studium profitieren nicht nur Sie selber. Nachhaltigkeit ist heute ein bedeutender Erfolgsfaktor für Unternehmen. Auch für Ihren Arbeitgeber kann die Investition in Ihre berufliche Weiterbildung von Vorteil sein. Ein Gespräch mit den Vorgesetzten kann hier Klarheit bringen. Einige Studierende handeln mit ihren Arbeitgebern individuelle Finanzierungsmodelle aus. Dies kann von Unterstützungsangeboten zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung über die Gewährung von freien Tagen zu Studienzwecken bis zur vollen Studienfinanzierung variieren.



Vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin per E-Mail und klären Sie Ihre Fragen zur Studienfinanzierung:
psfinanzierung@leuphana.de



Lohnt sich die finanzielle Investition in ein berufsbegleitendes Zertifikatsstudium? Welche Kosten kommen auf mich zu und wie kann ich diese am besten bewältigen? Rund um die Finanzierung eines berufsbegleitenden Studiums gibt es viele Fragen.

Bevor Sie Ihr berufsbegleitendes Studium an der Professional School beginnen, empfehlen wir Ihnen die Erstellung eines individuellen Finanzierungsplans. Dazu kann auch ein Blick auf mögliche Stipendien und Förderungen lohnen.



Infos zur
Förderung und
Finanzierung



KONTAKT



Programmkoordination

BENJAMIN SACHS

benjamin.sachs@leuphana.de

+49.4131.677-2234



Beratung

FELIX WESTERMANN

felix.westermann@leuphana.de

+49.4131.677-2128



INDIVIDUELLE BERATUNG

Gerne können wir in einem persönlichen Gespräch (in Person bei uns auf dem Campus, virtuell via Telefon oder Zoom) evaluieren, ob das Studium inhaltlich Ihren Erwartungen entspricht. Für ein Beratungsgespräch wählen Sie sich gerne einen passenden Termin in unserem [Buchungstool](#) aus.

Zur Termin-
buchung



INFOTAG BERUFSBEGLEITEND STUDIEREN

Zweimal jährlich stellen wir das Zertifikat Nachhaltiges Lieferkettenmanagement im Rahmen des [Infotags](#) der Leuphana Professional School vor.

Termine und
Anmeldung



TERMINE UND TESTSTUDIUM

Aktuelle Termini zu Veranstaltungen finden Sie jederzeit auf unserer [Webseite](#). Testen Sie auch gerne jederzeit unverbindlich und kostenfrei unsere Lernplattform - eine kurze E-Mail genügt.

Termine und
Anmeldung

